

Der ewige Judenhas

Ein Blick auf die radikalisierten Ränder und in die Mitte der Gesellschaft

Dienstag 12.11. um 19.00 Uhr
in der Dreifaltigkeitskirche Zollernstr./Herzogstr.
Referent: Michael Klarmann

Bundesweit steigen antisemitische (Straf-)Taten und Vorfälle an. Im vergangenen Jahr waren es über 1800 antisemitische Straftaten. Oftmals begangen von Rechts-extremisten, fallen auch Menschen mit arabischer oder türkischer Zuwanderungsgeschichte bzw. radikale Muslime auf. Auch Vertreter mit einer Schnittmenge hin zur linken Szene äußern sich zuweilen antisemitisch konnotiert.

Und Aachen nebst Umland?

Der Journalist Michael Klarmann wirft einen Blick auf Taten und Vorfälle, die bis zu 15 Jahre zurückliegen. Er skizziert dabei auch antisemitisch konnotierte Vorfälle von Vertretern regionaler AfD-Verbände. Am Ende des Abends soll ein Blick auf die Kommunalwahlen 2020 und die Entwicklung der AfD gewagt werden.

FRANKENBERGER VIERTEL GEGEN RASSISMUS
– für MENSCHENRECHTE und VIELFALT!



Foto: © M. Klarmann